

FLEET300

German Engineering. Out of the ordinary.



Bedienungsanleitung

Owner's Manual



Bitte lesen Sie die komplette Anleitung aufmerksam durch bevor Sie mit der Installation beginnen. Before attempting to connect or operate this product, please read the instructions completely.

Vorsichtsmaßnahmen

- Sachgemäße Installation der Kamera unter besonderer Beachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen.
- Betreiben Sie diese Kamera ausschließlich in dafür vorgesehene KFZ.
- Achten Sie auf korrekte Anschlüsse.
- Achten Sie darauf, dass Sie beim Bohren von Löchern keine Leitungen oder Kabel beschädigen.
- Verlegen Sie die Kabel so, dass sie nicht geknickt, gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden können.
- Installieren Sie die Kamera an einer sicheren Stelle, an der sie beim Fahren nicht behindert und an der sie keinerlei Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Benutzen Sie das mitgelieferte Installationsmaterial.
- <u>Achtung</u>! Eine falsche Installation kann die Elektronik des KFZ zerstören! Beachten Sie die Hinweise des KFZ-Herstellers. Diese Kamera ist ausschließlich für den Gebrauch in KFZ bestimmt.

Garantie

Die Garantiezeit beträgt bei beruflich/gewerblicher Nutzung 12 Monate und bei ausschließlich privater Nutzung 24 Monate. Der Kaufort muss innerhalb der EU liegen. Als Kaufnachweis gilt der maschinell erstellte Original-Kassenbeleg, aus dem das Datum und die Typenbezeichnung des Gerätes hervorgeht. Die Bedienungsanleitung sowie die Einbau- und Anschluss-hinweise müssen beachtet worden sein. Ausgeschlossen vom Garantieanspruch sind Schäden aufgrund von Bedienungs-, Einbau- und Anschlussfehlern, nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch oder Benutzung von ungeeignetem Zubehör, Schäden durch Überspannung, Blitzschlag, Feuer, Wasser oder Rauch, Schäden aufgrund unsachgemäßer Reparatur-, Wartungs- oder Reinigungsarbeiten. Die Behebung aller in der Garantiezeit auftretenden Mängel erfolgt grundsätzlich durch kostenlose Reparatur. Transport-, Wege- und Arbeitskosten sowie Kosten für Folgeschäden werden nicht erstattet. Eine Reklamation und Reparatur verlängert nicht den Garantieanspruch.

Umwelthinweise

- Elektronische Altgeräte gehören nicht in die Mülltonne.
- Wenn Sie dieses Gerät später entsorgen möchten, entfernen Sie sämtliche Kabel und senden Sie es an Ampire zurück oder bringen Sie es zu einer geeigneten Altgerätesammelstelle.
- Sie können dieses Gerät auch gemeinsam mit Ihrem Altwagen entsorgen. Ein Ausbau ist dann nicht erforderlich.
- Die Verpackung ist recycelbar. Entsorgen Sie die Verpackung in einem dafür vorgesehenen Sammelsystem.



I. Einleitung

- II. Bedienung des Systems
 - 1. Von einem PC auf das System zugreifen
 - 1.1 Zu Beginn
 - 1.2 Login auf SATMAPS
 - 1.3 Grundfunktionen des Systems
 - 1.4 Überwachung
 - 1.5 Fahrdatenregister
 - 1.5.1 Status der Eingänge
 - 1.5.2 Kilometerstände
 - 1.5.3 Kosten Tracking
 - 1.5.4 Daten exportieren
 - 1.6 Konfiguration
 - 2. Von einem mobilen Gerät auf das System zugreifen
 - 2.1 Login ins System
 - 2.2 Grundfunktionen des Systems
 - 2.3 Überwachung
- III.Benutzung des Schalters für Geschäfts-/Privatfahrten
- IV. Fernbedienbare Funktionen des Systems

I. Einleitung

Fleet300 ist ein sehr modernes und technologisch fortschrittliches System zur Verfolgung von Fahrzeugen mit Fahrtenbuch. Das System findet die größte Verbreitung im Flottenmanagement. Mit dem Kauf dieses Produkts bekommen Sie eine komplette Übersicht über ein Fahrzeug oder eine ganze Flotte. Von den Fahrzeugen empfangene Informationen werden verarbeitet und unseren Kunden über die SATMAPS Webanwendung zur Verfügung gestellt. Es ist von überall her einfach möglich die Bewegungen des Fahrzeugs zu verfolgen oder sich eine bestimmte Fahrt auf dem Bildschirm anzeigen zu lassen.

Die Zentrale im Fahrzeug sendet alle Informationen über GPRS und aktiviertes Roaming. Es funktioniert in folgenden 39 Nationen: Andorra, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Gibraltar, Griechenland, Groß Britannien, Island, Irland, Isle of Man, Italien, Jersey, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, San Marino, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Schweiz, Tschechien, Ungarn, Vatikan, Zypern.

II. Bedienung des Systems

1 Von einem PC auf das System zugreifen

1.1 Zu Beginn

Achtung: damit SATMAPS funktioniert, muss Microsoft Silverlight auf Ihrem PC installiert sein und Sie müssen einen Browser nutzen der die Silverlight Plattform unterstüzt!

• Um Silverlight zu installieren gehen Sie bitte auf http://fleet.ampire.de. Dort werden Sie zum Download geführt. Falls der gewählte Browser Silverlight nicht unterstüzt, haben Sie die Mölichkeit die Satmaps app auf Ihren Desktop zu laden. Der direkte Link ist hier: https://www.ampire.de - Smartphone und PS Apps. Nutzen Sie die App, werden Sie immer informiert, wenn es eine neuere Version zum Download gibt.

1.2 Login auf SATMAPS

Jeder Kunde erhält eine E-mail mit einem Benutzernamen und einem Passwort um sich auf der SATMAPS Webanwendung einzuloggen. Die Login Daten sind an ein konkretes Auto



des jeweiligen Kunden gebunden. Geben Sie die Adresse http://fleet.ampire.de in die Adresszeile des Browsers ein um sich einzuloggen. Wird "angemeldet bleiben" angeklickt, werden die Login Informationen gespeichert und Sie sind vor dem automatischen Logout wegen Inaktivität geschützt.

1.3 Die Grundfunktionen des Systems

Die SATMAPS Webanwendung ist in 3 Ansichten aufgeteilt. Sie können mit Hilfe der oberen Reiter zwischen den Ansichten "Überwachung" (1.4), "Fahrdatenregister" (1.5) und "Konfiguration" (1.6) wechseln. Zur besseren Übersicht wird der Status des jeweiligen Fahrzeugs in unterschiedlichen Farben dargestellt. In der Ansicht "Überwachung" ist oben rechts ein Reiter "Legende". Dort sind die Farben genauer beschrieben.

1.4 Überwachung

In der Ansicht "Überwachung" werden alle Fahrzeuge und ihr Status in Echtzeit angezeigt. Dadurch haben Sie direkt einen Überblick welches der dargestellten Fahrzeuge aktiv ist. Über den Knopf "Fahrzeuge" wählen Sie das Fahrzeug aus. Es wird automatisch auf der Karte angezeigt. Mit dem Scrollrad können Sie hinein, oder hinaus zoomen. Durch "ziehen" mit der Maus können Sie die Karte bewegen. Klickt man im Tab Fahrzeuge auf Zentrieren wird das gewählte Fahrzeug in der Mitte der Karte gezeigt. Klickt man auf alle zur Karte, werden alle gewählten Fahrzeuge auf der Karte angezeigt. Jedes Fahrzeug hat seine eigene Registerkarte wo die aktuellen Informationen über das jeweilige Fahrzeug aufgezeigt werden. Dort können Sie z.B. den Status der Ein- und Ausgänge abrufen. Diese Registerkarte wird angezeigt, sobald Sie die Maus auf das Symbol des Autos ziehen.



Mit Rechtsklick auf ein Fahrzeug (das Icon auf der Karte, oder im Tab Fahrzeuge) kann direkt das Fahrdatenregister des Fahrzeugs aufgerufen werden.

1.5 Fahrdatenregister

SATMAPS stellt Ihnen ein Fahrdatenregister zur Verfügung wo Sie eine detaillierte Liste aller Dienstreisen und privaten Fahrten mit und ohne belegten Signaleingang einsehen können. Sie haben die Möglichkeit diese zu bearbeiten, in verschiedenen Formaten zu präsentieren oder zu exportieren und auszudrucken. Über den Knopf "Wählen Sie das Fahrzeug aus", wählen Sie ein Fahrzeug. Die jeweiligen Fahrten des aktuellen Monats werden Ihnen in einer Tabelle angezeigt. Sie können einen zurück liegenden Monat auswählen. Sie können eine Zusammenfassung eines Tages "Tagesbericht", oder eines Monats "Monatsbericht" anzeigen lassen. Mit dem Knopf "Fahrt zur Karte" können Sie eine bestimmte Fahrt auf der Karte darstellen lassen.

1.5.1 Status der Eingänge

Die Information über den Status der Eingänge erlaubt am Monitor zu sehen ob zum Beispiel das Kühlsystem aktiviert ist, der Alarm aktiviert ist, eine Klappe geöffnet ist oder ein SOS Knopf gedrückt wurde. **Achtung:** wie auf die Aktivierung eines Eingangs reagiert wird, kann in der Konfiguration (Kapitel 1.6) eingestellt werden. Bei Aktivierung von Eingang 3 oder 4 kann eine Meldung per SMS an vorher definierte Rufnummern verschickt werden. Bei Eingang 3 wird zusätzlich immer der Bereich der Fahrt markiert in dem der Eingang aktiv war.

1.5.2 Kilometerstände

Die Distanzen die über GPS ermittelt werden, können immer von der tatsächlich zurückgelegten Strecke abweichen. Die Kilometerstände können unter Kilometeranzeige mit dem Tachostand abgeglichen werden.

Achtung: Wir empfehlen immer nach dem Tanken die Kilometerstände abzugleichen! Datum und Uhrzeit dürfen nicht in einer Fahrt eingesetzt werden. Wählen Sie aus dem Fahrdatenregister einen Zeitpunkt wo keine Fahrt registriert wurde.

1.5.3 Kosten Tracking

Diese Funktion ermöglicht die Kontrolle der Treibstoffkosten des Fahrzeugs. Die Daten müssen manuell eingegeben werden indem der Button Neue Tankquittung angeklickt wird.

1.5.4 Daten exportieren

Mit dem Knopf "Datenexport" werden zuvor ausgewählte Datensätze aus dem Fahrtenbuch ins "xls" oder "pdf" Format gewandelt.



1.6 Konfiguration

Es können hier folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- a) Plattform Einstellungen Passwort und Grundeinstellungen der App ändern.
- b) Benutzer Konfiguration neue Benutzer anmelden und deren Rechte verwalten.
- c) Fahrer Konfiguration Fahrer editieren, hinzufügen und Löschen.
- d) Fahrzeug Konfiguration Parameter des Fahrzeugs Konfigurieren.
- e) Konfiguration der SMS Meldungen Aktivierung und Bearbeiten der SMS Meldungen f
 ür Eingang 3 und 4, Geschwindigkeits
 überschreitung und kritische Betriebsspannung.

-borvert official						
Change mu persivited	General settings	He-sletter Jettings				
ers configuration		- Privers configuration		Vetikies configuration -		
er Anigred officies		Debair Card Dags XXXX00XX00079C	Allaher	ND Description TEST 01 TEST Kill	Chage extended : config	
			Catedotes	TEST 02 TEST HOT TEST 03 TEST HOT	Charge Sock cateling	
			Debie diter	1857 04 1557 KIT 1857 85 1557 KIT	Theoretar outline/len	
	- And a finite street of a				Lift periodulat	
					Engine titras counter salibratilier	
					Overage Rack Lands Velkame - LANK	

2. Von einem mobilen Geräte auf das System zugreifen

Die mobile Version ist eine vereinfachte Version des Systems und ist hauptsächlich zum Orten der Fahrzeuge gedacht. Um alle Funktionen nutzen zu können benutzen Sie die PC Version.

2.1 Login ins System

Um sich einzuloggen tippen Sie http://m.satmaps.net in Ihren Browser. Dann geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein. Falls Sie keine Login Daten bekommen haben, wenden Sie sich an Ampire.

2.2 Grundfunktionen des Systems

Zur besseren Übersicht wird der Status des jeweiligen Fahrzeugs in unterschiedlichen Farben dargestellt. Die mobile Anwendung aktualisiert sich nicht selbstständig um den Datenverbrauch zu minimieren. Wenn Sie die Daten aktualisieren möchten drücken Sie Icon oben rechts in der Ecke.

2.3 Überwachung

Um die aktuelle Position eines Fahrzeugs zu bekommen in der Fahrzeugliste das Fahrzeug anklicken und dann Karte anklicken.



III. Benutzung des Schalters für Geschäfts- / Privatfahrten

Der Schalter im Fahrzeug wird dazu verwendet zwischen Dienstfahrten und privaten Fahrten zu unterscheiden. Position I (ON) aktiviert den Dienstreise – Modus. Position 0 (OFF) deaktiviert den Dienstreise – Modus (in dieser Position ist der Privatfahrt – Modus aktiviert). Der Schalter hat direkten Einfluss auf das Online Fahrtenbuch wo die Kilometer separiert gespeichert werden.



Funktionen des Systems

IV. Fernbedienbare Funktionen des Systems

Einige Funktionen der Zentrale lassen sich durch Befehle, die in Form einer SMS an das Gerät geschickt werden steuern. Der Befehl wird immer mit einer PIN am Anfang gesendet. Damit werden autorisierte Personen identifiziert. Der PIN besteht aus 4 Ziffern und kann jederzeit geändert werden. In der Werkseinstellung ist der PIN 4321. Im Text wird **** anstelle des PIN benutzt.

1. PIN ändern

Kommando Format: **** PIN xxxx yyyy xxxx – neuer PIN yyyy – Bestätigung des neuen PIN

Werkseinstellung: 4321

Achtung: wird der PIN vergessen, kann das Gerät ausschließlich im Werk zurückgesetzt werden!

2. Steuerung des internen Relais.

Anzeige des aktuellen Status des Relais in der Registerkarte des Fahrzeugs (Kapitel 1.4)

2.1 das Relais für unbestimmte Zeit schalten.

Kommando Format: **** SWITCH n n = 0 – Ruhezustand n = 1 – Relais angezogen

Das Relais in der Zentrale kann per SMS mit dem Parameter n eingeschaltet werden um etwas im Fahrzeug für unbestimmte Zeit zu aktivieren.





2.2 Relais für eine bestimmte Zeit schalten.

Kommando Format: **** SWITCH xv x = Zeit für die das Relais schalten soll von 1-240 v = Zeiteinheit: v = s - Sekunden, v = m - MinutenDas Relais in der Zentrale kann per SMS mit den Parametern xv eingeschaltet werden um etwas im Fahrzeug für eine bestimmte Zeit zu aktivieren.

3. Stopp Funktion

Kommando Format: **** STOP n

- n = 1 Unterbrechung aktiv
- n = 0 keine Unterbrechung

Diese Funktion ist speziell dafür gedacht ein

entwendetes Fahrzeug zu stoppen.

(In Deutschland verboten!) Der Ausgang (-) wird nur aktiv wenn das Gerät eine Geschwindigkeit von 0 Km/h misst (über GPS). Der Status des Ausgangs kann in der Registerkarte des Fahrzeugs gesehen werden. (Kapitel 1.4)

4. Überwachung der Fahrzeugbatterie setzen

Kommando Format: **** MCBAT xx.x xx.x = Volt + eine Dezimalstelle.Werkseinstellung: 11,8 V Bereich: 10 – 25,5 X = 0 - deaktiviert die FunktionDiese Funktion muss auch online aktiviert werden (Kapitel 1.6/E)

Nach der Aktivierung informiert Sie das System per SMS wenn die Batteriespannung unter das angegebene Level sinkt.







5. Überwachung der Höchstgeschwindigkeit setzen

Kommando Format: **** MSPEED x x = Geschwindigkeit in Km/h Werkseinstellung 0 Bereich: 0 - 255 X = 0 - deaktiviert die FunktionDiese Funktion muss auch online

aktiviert werden (Kapitel 1.6/E) Nach der Aktivierung informiert Sie das System per SMS wenn die eingestellte Geschwindigkeit überschritten wird. Falls sie mehrfach oder dauerhaft überschritten wird, sendet das System nur alle 10 Minuten eine SMS.

6. Standby Modus aktivieren

Kommando Format: **** OFF

Im Standby Modus ist das System ausgeschaltet und der Stromverbrauch beträgt 0 mA.

Wir empfehlen den Standby Modus zu aktivieren wenn das Fahrzeug lange nicht gefahren wird

(z.B. im Winter). Ist der Standby Modus aktiv, reagiert das System nicht auf eventuelle SMS Befehle. Die Zentraleinheit kann wieder aktiviert werden indem entweder die Zündung eingeschaltet wird, oder der Eingang 3 oder 4 ein Signal bekommt.





Modus	Beschreibung	Stromverbrauch
Schlaf (Zündung aus)	Die Zentrale ist an und reagiert auf SMS	Max. 20 mA* Das Fzg. sollte so höchstens 4 Wochen nicht gefahren werden
Standby	Die Zentrale ist aus und reagiert nicht auf SMS	0 mA Wird empfohlen wenn das Fzg. längere Zeit nicht benutzt wird

*ist das Relais eingeschaltet steigt der Stromverbrauch in dieser Zeit um 20 mA

7. Ein transportiertes Fahrzeug orten

Kommando Format: **** TRACK

Durch den "Track" Befehl wird das GPS Modul im Gerät für 180

Minuten geweckt und man kann

das Fahrzeug orten. Durch den Einsatz eines

Stützakkus kann das Fahrzeug auch dann geortet werden, wenn die Batterie abgeklemmt wurde.



DE







Seit der Firmengründung im Jahr 1987 hat AMPIRE ELECTRONICS nur das eine Ziel, dem Kunden die bestmöglichen Autoalarm-, Autohifi- und Multimediaprodukte zu liefern, die auf dem internationalen Markt erhältlich sind.

Alle Fertigungsstätten und Zulieferer sind nach ISO-9001 bzw. QS-9000 zertifiziert. Die Qualitätsprodukte von AMPIRE werden weltweit verkauft.

Ein Kundenservice ist in vielen Ländern erhältlich. Für nähere Informationen über Vertretungen im Ausland wählen Sie: +49-2181-81955-0.

Wir fokussieren auf zukunftsorientierte Entwicklung anwenderfreudlicher Produkte. Unser hoher Anspruch an Qualität, Funktionalität und Design zeichnet unsere Erzeugnisse aus. "German Development" wird bei AMPIRE wörtlich genommen.

Since its founding in 1987 Ampire Electronics has only one goal, to provide the best possible Autoalarm-, Autohifi- and Multimedia products, which are available on the international market. All manufacturing facilities and suppliers are certified according to ISO 9001 and QS-9000. Ampire quality products are sold worldwide.

An Ampire customer service is available in many countries. For more information about distributors in your territory please call: + 49-2181-81955-0.

We are focused on future oriented development of user friendly products. The outstanding high quality standards, functionalities and designs of our products are unique in the market. "German Development" is taken literally in AMPIRE.

> Langwadener Straße 60 D-41516 Grevenbroich info@ampire.de

> > Support +49 2181-81955-0 support@ampire.de

www.ampire.de